



**LANDTAG VON
SACHSEN-ANHALT**

Die Verwaltung des Landtages von Sachsen-Anhalt sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt voraussichtlich befristet bis zum 31.07.2026

**eine Sachbearbeiterin/einen Sachbearbeiter (m/w/d)
im Gesetzgebungs- und Beratungsdienst
(Entgeltgruppe 12 TV-L)
mit 50 % der regelmäßigen Arbeitszeit.**

Die Landtagsverwaltung ist als Dienstleisterin für das Parlament im Herzen der Demokratie tätig und stellt den reibungslosen Ablauf des parlamentarischen Betriebes sicher. Gleichzeitig schafft sie die organisatorischen, personellen und technischen Voraussetzungen für die Mitglieder des Landtages zur Wahrnehmung ihrer Aufgaben, um das Funktionieren von Parlament und Demokratie sicherzustellen. An diesem einzigartigen Arbeitsort in Sachsen-Anhalt sind Sie im Gesetzgebungs- und Beratungsdienst Teil eines modernen Teams und übernehmen insbesondere folgende Aufgaben:

- Unterstützung des Gesetzgebungs- und Beratungsdienstes in Angelegenheiten der Parlamentarischen Untersuchungsausschüsse
- Mitwirkung bei der Erstellung von Untersuchungsberichten (Beschreibung des jeweiligen Sachverhalts, Darstellung des Verlaufs der Untersuchungen, Auswertung von Niederschriften der Ausschusssitzungen)

Wir bieten Ihnen:

- einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit sinnstiftenden Aufgaben für die Allgemeinheit
- eine befristete Beschäftigung bis zum 31.07.2026 mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 20 Stunden
- eine tarifgebundene Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) mit dynamischer Entwicklung
- einen Urlaubsanspruch von 30 Arbeitstagen pro Kalenderjahr bei einer Fünf-Tage-Woche sowie regelmäßige Dienstbefreiung an Heiligabend und Silvester
- vermögenswirksame Leistungen sowie eine zusätzliche betriebliche Altersvorsorge
- ein systematisches Onboarding zur Förderung der Integration in die Landtagsverwaltung

- ein behördliches Gesundheitsmanagement mit regelmäßigen Angeboten für alle Beschäftigten, z. B. Vorträge über psychische Gesundheit, Gesundheitstage, Sportangebote usw.
- fortdauerndes Engagement der Landtagsverwaltung für die Vereinbarkeit von Privatleben und Beruf, beispielsweise durch variable Arbeitszeiten
- bedarfsorientierte Fortbildungsangebote
- ein modernes Landtagsrestaurant mit vegetarischen Menüs
- nachhaltige Maßnahmen zur Kompensation des CO₂-Budgets des Landtages durch Klimaschutzprojekte
- verkehrsgünstig im Zentrum der Landeshauptstadt Magdeburg erreichbar (fußläufig zum Hauptbahnhof und zur Straßenbahnhaltestelle) und dazugehörige Job-Ticket-Angebote für den Fernverkehr, den Mitteldeutschen Verkehrsverbund (MDV) und den Regionalverkehr Magdeburg (marego)

Sie erfüllen folgende zwingende Voraussetzungen:

- eine abgeschlossene Hochschulbildung (Bachelor- oder gleichwertiger Abschluss) gemäß der Protokollerklärung Nr. 11 des Teils I der Entgeltordnung zum TV-L im Studiengang Öffentliche Verwaltung oder Verwaltungsökonomie der Hochschule Harz (FH) oder in einem vergleichbaren verwaltungsrechtlichen Studiengang oder
- ein abgeschlossenes erstes juristisches Staatsexamen und
- Bereitschaft zur Durchführung einer Sicherheitsüberprüfung gemäß Sicherheitsüberprüfungs- und Geheimschutzgesetz (SÜG-LSA)

Wünschenswert sind:

- hohe kognitive Fähigkeiten
- äußerst gründliche Arbeitsweise
- außergewöhnlich gute grammatikalische Kenntnisse sowie stark ausgeprägte Fertigkeiten im schriftlichen Ausdruck
- ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein

Die Eingruppierung erfolgt bei Erfüllung der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen in die Entgeltgruppe 12 TV-L.

Für weitere Informationen zum Aufgabenprofil stehen Ihnen Herr Dr. Pfannkuchen unter der Telefonnummer +49 391 560-1020 und bei Fragen zum Ausschreibungsverfahren Frau Lechte unter der Telefonnummer +49 391 560-1110 zur Verfügung.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden begrüßt und bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des SGB IX besonders berücksichtigt. Zur Wahrung Ihrer Interessen teilen Sie bitte bereits im Rahmen der Bewerbung mit, ob eine Behinderung oder Gleichstellung vorliegt.

Ihre Bewerbung¹ richten Sie bitte mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (ausführliches Bewerbungsschreiben, Lebenslauf sowie Kopien des Schulabschluss- und Hochschulabschlusszeugnisses nebst Diploma Supplement oder des Zeugnisses des ersten juristischen Staatsexamens sowie ggf. eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte unter Angabe der aktenführenden Stelle) bis zum **09.04.2025** per E-Mail an

personal@lt.sachsen-anhalt.de (eine PDF-Datei, max. 15 MB)

oder in schriftlicher Form ohne Bewerbungsmappe oder Hefter an

**Landtag von Sachsen-Anhalt
Landtagsverwaltung, Referat 12
Domplatz 6 – 9
39104 Magdeburg**

Bei im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der [Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen \(ZAB\)](#).

Hinweise zum Datenschutz finden Sie [hier](#).

¹ Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Sechs Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen nur dann zurückgesandt, wenn der Bewerbung ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Andernfalls werden die Unterlagen bei einer erfolglosen Bewerbung nach dieser Zeit vernichtet.